



PROTOKOLL

**LANDKREIS
ERDING**

öffentlich

**Büro des Landrats
BL**

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Janina Böttner

Zi.Nr.: 209

Tel. 08122/58-1340
Fax 08122/58-1109
BL.Sitzungsdienst@lra-
ed.de

Erding, 06.07.2017
Az.:
2014-2020/ABiKu/014

14. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur am 26.06.2017

Anwesend und stimmberechtigt sind die Kreisräte:

Biller, Josef

Fischer, Siegfried

Glaubitz, Stephan

Hartl, Anni

Jell, Simone

Kressirer, Maximilian

Mayr, Elisabeth

Oberhofer, Michael

Puschmann, Dr. Christoph

Scheumaier, Bernd

Slawny, Manfred

Treffler, Christina

Vertretung für Dr. Rudolf

sowie als Vorsitzender:

Bayerstorfer, Martin Landrat

von der Verwaltung:

Böttner, Janina

Fiebrandt-Kirmeyer, Claudia

Fuchs-Weber, Karin

Widl, Daniela

Protokoll

Pressesprecherin, zu TOP 1

BL

Kreisentwicklung, zu TOP 3.3+3.4



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:55 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht. Ergänzungs- oder Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Somit gilt folgende

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Kulturförderrichtlinien des Landkreises - Zuschuss zum Bau eines Vereinsheimes in Schönbrunn, Gem. St. Wolfgang
Vorlage: 2017/2209
2. Förderzentrum Dorfen: Einführung der offenen Ganztageschule für die Jahrgangsstufen 1 bis 4
Vorlage: 2017/2187
3. Bekanntgaben und Anfragen
 - 3.1. Entwicklung des Ganztagsangebotes an den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises
Vorlage: 2017/2162
 - 3.2. Errichtung einer Staatlichen Fachoberschule im Landkreis Ebersberg; Ergebnis der Probeeinschreibung
Vorlage: 2017/2194
 - 3.3. Schuljahr 2017/2018; Übertrittsstatistik
Vorlage: 2017/2195
 - 3.4. Berufsintegrationsklassen an der staatlichen Berufsschule Erding
Vorlage: 2017/2216

1. **Kulturförderrichtlinien des Landkreises - Zuschuss zum Bau eines Vereinsheimes in Schönbrunn, Gem. St. Wolfgang**
Vorlage: 2017/2209

Der Vorsitzende bitte Frau Fiebrandt-Kirmeyer um Erläuterung des ersten Tagesordnungspunktes.

Frau Fiebrandt-Kirmeyer (Pressesprecherin) sagt, dass ein Zuschussantrag zum Bau eines neuen Vereinsheimes in Schönbrunn einging. Sie erläutert kurz die Vorlage.



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Der Vorsitzende ergänzt, dass das erzbischöfliche Ordinariat Unterstützung für die kirchlichen Organisationen zugesagt hat. Es wird nur 1x 15.000 € gefördert.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: ABiKu/0037-20

Der Dorfgemeinschaft Schönbrunn wird für die Erstellung des Bürgerhauses ein Zuschuss in Höhe von 15.000 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**

2. Förderzentrum Dorfen: Einführung der offenen Ganztageschule für die Jahrgangsstufen 1 bis 4
Vorlage: 2017/2187

Der Vorsitzende sagt, dass zwei Ganztagsklassen für die Jahrgänge 1 bis 4 eingerichtet werden und ausreichend Finanzmittel zur Verfügung stehen. Von der Regierung von Oberbayern wurde ebenfalls eine Unterstützung zugesichert.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: ABiKu/0038-20

Am Förderzentrum Dorfen wird ab dem Schuljahr 2017/2018 die offene Ganztageschule für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 eingeführt.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**

3. Bekanntgaben und Anfragen

3.1. Entwicklung des Ganztagsangebotes an den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises
Vorlage: 2017/2162

Der Vorsitzende gibt kurz bekannt, dass sich der gebundene Ganztageszweig an den Schulen des Landkreises nicht durchsetzt. Für das jetzige Schuljahr 2017/2018 kann nur eine Klasse am Gymnasium Dorfen gebildet werden.

3.2. Errichtung einer Staatlichen Fachoberschule im Landkreis Ebersberg; Ergebnis der Probeeinschreibung
Vorlage: 2017/2194

Der Vorsitzende gibt folgendes bekannt:



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Im Zeitraum vom 06. März bis 17. März 2017 wurde eine Probeeinschreibung für die Errichtung einer staatlichen Fachoberschule im Landkreis Ebersberg durchgeführt.

Ergebnis:

46 Anmeldung für die Ausbildungsrichtung Technik

34 Schüler für die Ausbildungsrichtung Wirtschaft und Verwaltung

15 Schüler für die Ausbildungsrichtung Sozialwesen.

Für die Errichtung einer FOS ist die Zweizügigkeit in jeder Ausbildungsrichtung gefordert. Diese wird mit den vorliegenden Anmeldungen nicht erreicht.

Auf Grundlage der vorliegenden Zahlen hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Wissenschaft und Kunst die Schulneugründung abgelehnt.

Damit besuchen die Schüler aus dem Landkreis Ebersberg weiterhin die Berufliche Oberschule in Erding.

3.3. Schuljahr 2017/2018; Übertrittsstatistik **Vorlage: 2017/2195**

Der Vorsitzende bittet Frau Widl um Erläuterung der Anmeldezahlen der jeweiligen Übertritte.

Frau Widl (Kreisentwicklung) fasst zusammen, dass es an weiterführenden Schulen insgesamt einen Zuwachs gibt. Am Gymnasium 448 (akt. Schuljahr 351) = + 97 Schüler und bei Realschulen ein + 63 Schülern. Die Übertrittsquote liegt bei 39 %.

Der Vorsitzende fragt, wie viele von der Grund- auf die Mittelschulen wechseln.

Frau Widl antwortet 334 an die Mittelschule, 447 an Realschulen und 500 an Gymnasien.

Kreisrat Dr. Puschmann vergewissert sich, dass 26 % aller Schüler im nächsten Schuljahr auf die Mittelschule gehen.

Der Vorsitzende sagt, dass die Zuständigkeit der Mittelschulen nicht beim Landratsamt liegt.

Kreisrat Oberhofer fragt nach den Schülerzahlen, die den Probeunterricht geschafft haben.

Frau Widl zählt auf:

	Anmeldungen Probeunterricht	Übertritt Probeunterricht
Gymnasium Dorfen	6	3
Anne-Frank-Gymnasium	7	6
Korbinian Aigner Gymnasium	6	5
Herzog-Tassilo Realschule	16	3
Realschule Taufkirchen	20	8

Realschule Oberding	10	5
Mädchenrealschule HB	11	6



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

3.4. Berufsintegrationsklassen an der staatlichen Berufsschule Erding Vorlage: 2017/2216

Den Vorsitzenden gibt folgendes bekannt:

Im Schuljahr 2017/2018 wird es an der Berufsschule Erding folgenden Berufsintegrationsklassen (BIK) und Vorbereitungsklassen (BIK-V) für **Jugendliche mit Migrationshintergrund** geben:

- 2 BIK-V
- 2 BIK
- 1 BIK-V bereits zum Halbjahr 2017 gestartet
- 2 BIK bereits zum Halbjahr 2017 gestartet (enden zum Halbjahr 2018)

Diese Klassen werden durch die Regierung von Oberbayern gefördert. Die neuen Förderrichtlinien sind noch nicht veröffentlicht. Es wurde aber bereits in Aussicht gestellt, dass der Förderhöchstbetrag für die BIK angehoben wird.

Außerdem wird wieder eine Berufsintegrationsklasse für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz eingerichtet. Diese Klasse wird über den europäischen Sozialfonds gefördert.

Kreisrat Biller möchte wissen, ob es mehr oder weniger BIK Klassen als im Jahr zuvor sind.

Frau Widl (Kreisentwicklung) antwortet dazu, dass es immer eine BIK Klasse gibt. Jugendliche mit Migrationshintergrund sind jedoch weniger geworden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, beendet der Vorsitzende die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur um 17:10 Uhr.

Vorsitzender

Protokoll

Martin Bayerstorfer
Landrat

Janina Böttner
Verwaltungsangestellte